



Dresden Marathon 2003

(wd) Nachdem das 2002 durchgeführte Marathon-Wochenende des Lauftreffs der TSG Grünstadt auf positive Resonanz gestoßen war, wurde bereits Anfang des Jahres der 5. Dresden-Marathon als Reiseziel für 2003 ausgewählt. Außer dem Marathon bestand auch die Möglichkeit einen Halbmarathon oder 10km zu laufen.

Am vergangenen Freitag war es dann soweit. 15 TSG'ler machten sich auf den Weg in die sächsische Landeshauptstadt. Gleich nach der Ankunft stand ein Besuch der historischen Altstadt auf dem Programm. Unter anderem wurden die noch im Wiederaufbau befindliche Frauenkirche, der Dresdner Zwinger und die Semperoper besichtigt.

Am Samstag Morgen ging es dann bei strahlendem Sonnenschein mit dem Schaufelraddampfer auf der Elbe zum Schloß Pillnitz, der einstigen Sommerresidenz des Dresdner Hofes. Der Nachmittag stand im Zeichen der Laufvorbereitung. Auf der Marathonmesse holten sich die Läufer ihre Startunterlagen und stärkten sich auf der Nudelpartie.

Die ca. 5000 Teilnehmer von Marathon, Halbmarathon und 10km-Lauf wurden am Sonntag Morgen gleichzeitig auf die Strecken geschickt. Der Rundkurs verlief zum größten Teil durch die Altstadt und am Elbufer entlang.

Als einziger Grünstadter bestritt Harry Brand den gesamten Marathon. Nach 3:50:11 erreichte er als 86. der Klasse M35 das Ziel. Über die Halbmarathondistanz war Michael Hausen in 1:30:39 (Platz 27, m35) schnellster Grünstadter. Ihm folgten Bert Tacke in 1:35:46 (Platz 23, m50) und Steffen Brach, der mit 1:36:58 (Platz 23, mhk) eine persönlichen Bestzeit aufstellte. Auf den weiteren Plätzen folgten Sabine Schmidt in 1:57:44 (Platz 40, w35) und Jügen Rosenbach in 1:59:04 (Platz 164, m40). Beim 10km-Lauf belegte Ernst Dopp in 42:37 den 6. Platz in der Klasse m45.

Insgesamt wurde die Reise sowohl aus sportlichen als auch aus kulturellen Gesichtspunkten von allen Beteiligten als gelungen bewertet.